

## **Test vom 12.5.2010**

**Strafstoß für den Heimverein in der letzten Minute der Nachspielzeit der 1. Spielhälfte. Der Schiedsrichter erklärt vor der Ausführung, dass die Spielzeit für diesen Strafstoß verlängert wird und dieser direkt verwandelt werden muss. Der identifizierte Schütze schießt den Ball an die Latte. Von dieser prallt er dem – ca. 1 Meter vor dem Tor am Boden liegenden – Tormann an den Rücken und anschließend rollt der Ball ins Tor.**

O Tor und Anstoß

O Der Strafstoß muss direkt ausgeführt werden - Ein Nachschuss/Abspiel ist nicht zulässig

O Das Abprallen des Balles auf den Rücken des Tormannes und das anschließende Rollen des Balles ins Tor gilt allerdings noch unmittelbar zum Schuss gehörend

**Ein Verteidiger des Heimvereins möchte eine Spielsituation klären, indem er den Ball knapp neben sein Tor ins Torout schießt. Der aufmerksame Heimverein-Tormann kann den Richtung Torout fliegenden Ball allerdings knapp vor der Linie mit den Händen fangen.**

O Indirekter Freistoß, wo der Tormann den Ball mit den Händen gefangen hat, ausgenommen Torraum auf der langen Torraumlinie

O Kein absichtliches Zuspiel zum Tormann - weiterspielen

**Nach Spielende befindet sich der Schiedsrichter im Mittelkreis bei der Verabschiedung. Plötzlich sieht er, wie ein Heimvereinspieler am Weg Richtung Kabine, ca. zehn Meter außerhalb des Spielfeldes einem Gastvereinspieler mit der Hand ins Gesicht schlägt. Der Schiedsrichter läuft zu den beiden Spielern. Als er von ihnen nur noch ca. fünf Meter entfernt ist, stößt der Gastvereinspieler seinen Gegner heftig zu Boden.**

O Das Zeigen einer Karte ist nicht mehr möglich

O Beide Spieler erhalten die rote Karte

O Der Heimvereinspieler bekommt die rote Karte; gegen den Gastmannschaftsspieler wird eine Meldung verfasst

**Nach einem Zweikampf gerät der vorletzte Abwehrspieler hinter die Toroutlinie und bleibt außerhalb des Spielfeldes liegen. Der Ball wird anschließend von einem Angreifer zu einem seiner Mitspieler gespielt welcher ein Tor erzielt**

O Tor und Anstoß

O Durch das (unabsichtliche) Verlassen des Spielfeldes durch einen Abwehrspieler kann ein Angreifer nicht in eine Abseitsposition gebracht werden

O Der sich außerhalb des Spielfeldes befindliche Abwehrspieler befindet sich bis zur nächsten Spielunterbrechung mit Blick auf ein Abseits auf der eigenen Toroutlinie und ist wie ein vorletzter Verteidiger zu betrachten

**Luftkampf knapp außerhalb des Heimverein-Strafraums. Der Spieler mit der Nr. 11 des Heimvereins schlägt dabei einem Angreifer den Ellenbogen ins Gesicht. Der Assistent kann dieses Vergehen zweifelsfrei erkennen, verzichtet allerdings auf ein Fahnenzeichen. Der Schiedsrichter entscheidet von sich aus auf direkten Freistoß für den Gastverein. Der Ball wird sofort korrekt ins Spiel gebracht und nach zwei Spielzügen erzielt der Gastverein ein Tor. Nach der Torerzielung informiert der Assistent den Schiedsrichter, dass es zu dem Ellenbogenschlag kam und die Nr. 11 auszuschließen wäre.**

**O Tor und Anstoß**

**O Keine Disziplinarstrafe für die Nr. 11/HM.**

O rote Karte für die Nr. 11/HM.

**Ein Ersatzspieler betritt bei laufendem Spiel das Spielfeld, um einen verletzten Mitspieler zu ersetzen, der das Spielfeld bereits verlassen hat. Der Schiedsrichter unterbricht deshalb das Spiel.**

**O Verwarnung für den Ersatzspieler**

**O Der Ersatzspieler muss das Spielfeld verlassen, damit der Spielertausch korrekt durchgeführt werden kann**

O Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß wo sich der Spieler bei der Unterbrechung befand fortgesetzt

**Freistoß für den Heimverein knapp außerhalb des Heimverein-Strafraumes. Ein Verteidiger führt den Freistoß aus, indem er sich auf den Boden kniet und den Ball mit dem Knie zu seinem Tormann spielt. Er möchte ihm dadurch die Möglichkeit geben, den Ball mit der Hand aufzunehmen. Der Tormann nimmt den Ball allerdings mit dem Fuß an und schlägt ihn ab.**

O weiterspielen

**O Der Verteidiger ist zu verwarnen.**

O Indirekter Freistoß für den Gastverein an der Stelle an der der Verteidiger den Ball nicht ordnungsgemäß in das Spiel brachte

**Der Spieler mit der Nr. 12 des Heimvereins hat in den ersten 15 Spielminuten bereits wiederholt durch Stoßen und Beinstellen gegen die Spielregel verstoßen. Er wurde daher vom Schiedsrichter bereits ermahnt. In der 20. und in der 25. Spielminute macht sich der Spieler eines absichtlichen Handspiels im Mittelfeld schuldig.**

O Da es handelt sich um kein unsportliches Handspiel handelt gibt es keine gelbe Karte

**O gelbe Karte für Nr. 12 des Heimvereins**

**Nach einem Torerfolg zieht der Torschütze sein Leibchen vollständig aus, verlässt das Spielfeld, und läuft mit dem Leibchen an einen Zaun. Anschließend erklettert er den Zaun und winkt mit dem Leibchen in der Hand den Zuschauern zu.**

gelbe Karte für den Torschützen

Gelb - Gelb/Rot für den Torschützen

Rote Karte für den Torschützen

**Der Heimverein hat das gesamte Spiel eines Cupspiels inklusive Verlängerung mit nur 10 Spielern bestritten. Vor Beginn des Strafstoßschießens zur Siegerermittlung kommt nun der, am Spielbericht nominierte, elfte Spieler des Heimvereins und möchte am Strafstoßschießen mitwirken.**

Ja, das ist möglich weil sich eine Mannschaft bis zum Ende komplettieren kann

Nein, dies ist nicht möglich – die gegnerische Mannschaft muss sich vor dem Strafstoßschießen reduzieren

**Ein Zuseher des Gastvereins ist über die Schiedsrichterleistung erbost. Er läuft deshalb bei laufendem Spiel auf das Spielfeld und möchte den Schiedsrichter einen Schlag versetzen. Ein Heimverein-Spieler sieht dies und stößt den Zuseher noch bevor dieser den Schlag ausführen kann zu Boden um den Schiedsrichter zu schützen. Der Schiedsrichter hat diesen Vorfall vollständig gesehen.**

keine Karte für den Heimverein-Spieler

rote Karte für den Heimverein-Spieler

**Der Heimverein liegt knapp vor Ablauf der Spielzeit mit einem Treffer in Führung. Dem Heimverein wird im Mittelfeld wegen eines Haltens ein Freistoß zugesprochen. Der Schiedsrichter fordert die Spieler auf, den Ball rasch ins Spiel zu bringen. Daraufhin führt ein Heimverein-Spieler den Freistoß rasch aber demonstrativ zehn Meter vom Ort des Vergehens entfernt aus**

Freistoß für die Gastmannschaft an der richtigen Stelle

gelbe Karte für den Heimverein-Spieler

**Bei einem Zweikampf im Mittelfeld verletzt sich ein Spieler des Heimvereins und bleibt am Boden liegen. Das Spiel läuft weiter und es kommt zu einem Zweikampf im Strafraum des Gastvereins. Dabei knickt der Gästetormann mit seinem Sprunggelenk um und bleibt ebenfalls verletzt liegen. Der Ball überquert kurz darauf die Toroutlinie und es wird auf Eckstoß entschieden**

Der Heimverein-Spieler und der Gästetormann dürfen am Spielfeld verarztet werden

Nur der Tormann darf am Spielfeld verarztet werden

**Der Tormann läuft einem Angreifer, der seitlich des Strafraumes alleine zum Tor laufen will, entgegen und spielt den Ball ins Seitenout. Dabei gelangt er über die Seitenoutline, prallt gegen die Werbebande, verletzt sich für den Schiedsrichter klar ersichtlich am Knie und bleibt verletzt liegen. Der Angreifer nimmt sofort den Ball, führt den Einwurf aus, der Ball gelangt zu einem weiteren Angreifer, der diesen in das leere Tor einschließen kann.**

O Tor und Anstoß

O Bei einer Mannschaft muss prinzipiell immer ein Tormann am Spielfeld anwesend sein, ausgenommen in Fällen in denen das Verlassen des Feldes ohne Genehmigung gestattet ist

O In diesem Fall muss der Schiedsrichter das Spiel stoppen, die Versorgung der Wunde veranlassen und die Rückkehr des Tormannes auf das Spielfeld ermöglichen.

**Strafstoß-Ausführung in der normalen Spielzeit. Der für den Schiedsrichter eindeutig identifizierte Schütze läuft nach dem Pfiff weit außerhalb des Strafraums an und bleibt dann etwa 5 Meter vor der Strafraumgrenze kurz stehen. Danach läuft er wieder in einem ununterbrochenen Bewegungsablauf zum Ball und erzielt ein Tor.**

O Wiederholung – keine gelbe Karte (nur im Wiederholungsfall)

O Tor und Anstoß

**Vor der Ausführung eines Einwurfs durch die angreifende Mannschaft steht ein Verteidiger zunächst in der richtigen Entfernung zwei Meter von der Seitenoutline entfernt. Im Zuge der Einwurf-Ausführung verkürzt der Verteidiger diese Entfernung, behindert den einwerfenden Spieler und berührt zusätzlich den Ball.**

O Der Verteidiger wird für das unsportliche Verhalten verwahrt.

O Ein indirekter Freistoß, wo sich der Verteidiger befand und den Ball berührte, wird gegen die fehlbare Mannschaft angeordnet.

**Während des laufenden Spiels verliert ein Spieler einen Schienbeinschützer und wirft ihn anschließend über die Seitenoutline aus dem Spielfeld. Der Schiedsrichter hat die Situation genau gesehen**

O Das Spiel ist auf Grund eines Ausrüstungsmangels eines Spielers nicht zwingend zu unterbrechen

O Spätestens in der nächsten Spielunterbrechung fordert der Schiedsrichter den Spieler auf, das Spielfeld zur Instandsetzung seiner Ausrüstung zu verlassen

O Für den Wiedereintritt muss die Spielfortsetzung nicht abgewartet werden. Dieser ist allerdings nur in einer Spielunterbrechung und nach Kontrolle der Ausrüstung durch den Schiedsrichter zulässig

**Spielentscheidung durch Schüsse vom Strafstoßpunkt. Nach Ende der Verlängerung, vor der Auslosung über das Team, das den ersten Schuss ausführen muss, möchte eine Mannschaft, die erst zwei Spieler getauscht hat, einen Feldspieler austauschen.**

O Dem Spielertausch darf zugestimmt werden

**O Dem Spielertausch darf nicht zugestimmt werden**

**Der Ball überschreitet die Toroutline und dem – in Rückstand liegenden – Heimverein wird ein Abstoß zugesprochen. Der Tormann holt den Ball, wirft ihn zurück auf das Spielfeld und ein Abwehrspieler führt den Abstoß rasch aus. Dabei spielt er den Ball einem Angreifer, der sich knapp außerhalb des Strafraumes befindet vor die Füße. Dieser kann den Ball in das leere Tor – der Tormann befindet sich erst auf dem Rückweg auf das Spielfeld – schießen und einen Treffer erzielen.**

**O Tor und Anstoß**

O Wiederholung des Abstoßes weil der Tormann auf dem Spielfeld sein muss

**Vor der Eckstoß-Ausführung ermahnt der Schiedsrichter einen Angreifer, dem Tormann ausreichend Bewegungsfreiheit zu lassen und ihn nicht zu behindern. Als der Ball vor das Tor getreten wird, stellt sich der Angreifer erneut unmittelbar vor den Tormann, behindert ihn, berührt ihn dabei aber nicht**

O Weiterspielen weil kein Körperkontakt

**O Indirekte Freistoß für die verteidigende Mannschaft**

O Direkter Freistoß für die verteidigende Mannschaft; dieser darf an einem beliebigen Ort im Torraum ausgeführt werden

**Der Ersatzspieler des Heimvereins mit der Rückennummer 14 wird während der 2. Spielhälfte unbemerkt vom Schiedsrichter in einer Spielunterbrechung eingetauscht. In der 75. Spielminute läuft dieser Spieler alleine mit dem Ball auf das Tor des Gastvereins zu. Ein Verteidiger eilt ihm hinterher und tritt ihn im Strafraum des Gastvereins von hinten brutal gegen die Knie. Nach der Spielunterbrechung bemerkt der Schiedsrichter die Teilnahme des Spielers mit der Rückennummer 14**

**O Indirekter Freistoß, wo Ball bei der Unterbrechung für den Gastverein**

O Strafstoß für die Heimmannschaft

**O Verwarnung für den Spieler mit der Rückennummer 14. Dieser muss das Spielfeld verlassen, damit der Spielertausch korrekt durchgeführt werden kann**

**O Der Verteidiger ist wegen der brutalen Attacke (von hinten gegen die Knie) mit der roten Karte auszuschließen**

**Ohne das Spiel nach einer Freistoßentscheidung in Strafraumnähe zu stoppen, ermahnt der Schiedsrichter den Spieler, der das Foul beging. Während er mit dem Abwehrspieler spricht, wird der Freistoß in seinem Rücken schnell ausgeführt. Dabei kann er die korrekte Ausführung nicht genau überwachen. Nach einem weiteren Zuspiel wird ein Tor erzielt**

**O Will der Schiedsrichter einen Spieler nach einer Freistoßausführung ermahnen, so muss er das Spiel anhalten. Dies ist nicht erfolgt, daher Fehler des Schiedsrichters**

**O Das Tor ist nicht anzuerkennen und der Freistoß zu wiederholen**

O Das Tor ist anzuerkennen

**Ein Abwehrspieler läuft hinter einem Angreifer und versucht, den Ball zu erreichen. Kurz vor dem Strafraum hält er nun den Angreifer an der Hand fest. Dabei befinden sich Hand und Arm noch außerhalb des Strafraums, der Angreifer aber innerhalb des Strafraums. Nun lässt der Abwehrspieler die Hand, die noch außerhalb des Strafraums ist, los und der Angreifer kommt innerhalb des Strafraumes zu Fall**

**O Direkter Freistoß außerhalb des Strafraumes für die angreifende Mannschaft, wo der Kontakt mit der Hand stattfand**

O Strafstoß weil sich der Angreifer innerhalb des Strafraums befand

**Der Ball wird hoch vor das Tor getreten. Ein Angreifer und der Tormann springen hoch und wollen den Ball erreichen. Dabei springt der Angreifer mit der Schulter gegen den Tormann und drückt ihn dabei außerhalb des Torraumes beim „Luftkampf“ zur Seite. Dadurch kann der Tormann den Ball nicht erreichen und ein weiterer Angreifer erzielt ein Tor**

O Tor und Anstoß weil sich der Tormann nicht in seinem Torraum befand

**O direkten Freistoß für den Tormann wo das Stoßen stattfand**

**Strafstoß-Ausführung während des Spiels. Nachdem alle Voraussetzungen für die Ausführung geschaffen sind, läuft vor dem Pfiff des Schiedsrichters der identifizierte Schütze an und schießt den Ball neben das Tor.**

**O Wiederholung des Strafstoßes**

**O Keine Disziplinarmaßnahme für den Schützen**

O Abstoß

**Während des laufenden Spiels bemerkt der Schiedsrichter, wie der Tormann mit dem Fuß die Mitte des Torraums markiert.**

Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel nicht und lässt weiterspielen

In der nächsten Spielunterbrechung ist der Tormann zu verwarnen und die Markierung zu entfernen

Kein Vergehen – es wird weitergespielt

**Während des laufenden Spiels zeigt der Assistent einen Schlag eines Verteidigers gegen einen Angreifer nahe der Seitenoutline mit der Fahne an. Nachdem der Ball die Seitenoutline überschritten hat, sieht der Schiedsrichter das Fahnenzeichen und läuft deshalb zum Assistenten. Da er das Spiel nicht stoppt, wird der Einwurf ausgeführt. Dies wird vom Schiedsrichter erst erkannt, als der Ball bereits im Spiel ist.**

Der Schiedsrichter hat sich falsch verhalten. Er hätte das Spiel deutlich stoppen müssen

Der Verteidiger ist mit der roten Karte auszuschließen.

Es ist auf direkten Freistoß für die angreifende Mannschaft zu entscheiden, wo sich der Schlag ereignete

Es ist auf indirekten Freistoß für die angreifende Mannschaft zu entscheiden, wo sich der Schlag ereignete

**Bei welchen Spielen müssen die Spieler auf Kunstrasenplätzen zwingend mit Kunstrasenschuhen spielen?**

bei allen Meisterschaftsspielen des WFV

bei allen Meisterschafts- und Cupspielen des WFV

bei allen Meisterschafts-, Cup und Freundschaftsspielen des WFV

bei allen Meisterschafts-, Cup und Freundschaftsspielen des WFV (Erwachsenen- und Nachwuchsmannschaften)

**Welche Spieler können mit einer Disziplinarstrafe (gelb, gelb/rot oder rot) bestraft werden?**

Spieler die direkt am Spiel teilnehmen

Nominierte Ersatzspieler

Ausgetauschte Spieler

**Bei einer Strafstoßausführung während des Spiels spielt der Schütze den Ball kurz nach vorne und ein Mitspieler läuft danach in den Strafraum. Dieser Mitspieler schießt den Ball an den Pfosten und gleich mit der nächsten Ballberührung den zurückprallenden Ball in das Tor**

Tor

Indirekter Freistoß wo der Mitspieler den Ball das 2. Mal berührt hat

gelbe Karte für den Mitspieler

## **Test vom 3.6.2010**

**Ein nicht beim Schiedsrichter abgemeldeter Abwehrspieler des Gastvereins wird auf Höhe des eigenen Strafraumes auf der Seitenoutline stehend wegen einer Verletzung behandelt. Ein Angreifer des Heimvereins befindet sich etwa 5 Meter in der gegnerischen Spielhälfte. Zwischen ihm und der gegnerischen Torlinie befindet sich unmittelbar nur der Tormann des Gastvereins. Der Angreifer des Heimvereins wird von einem Mitspieler angespielt und kann mit dem Ball auf den Tormann zulaufen.**

O Abseits, weil der vorletzte Abwehrspieler behandelt wird

**O Weiterspielen**

**O In der nächsten Spielunterbrechung ist der verletzte Spieler zu verwarnen**

**Kurz vor der Torlinie berührt der Tormann den Ball mit der Hand, kann ihn aber nicht unter Kontrolle bringen. Als er unmittelbar danach den am Boden liegenden Ball erneut mit der Hand berührt und festhalten will, tritt ein Angreifer gegen den Ball und erzielt ein Tor.**

O Tor und Anstoß

O Indirekter Freistoß für Angreifer wo Tormann den Ball das zweite Mal aufnahm

O Direkter Freistoß für den Tormann

**O Indirekten Freistoß für den Tormann**

**Wenige Minuten nach Beginn der zweiten Halbzeit verhindert ein Verteidiger durch ein absichtliches Handspiel kurz vor der Torlinie einen Torerfolg. Nach der Spielunterbrechung stellt der Schiedsrichter fest, dass es sich bei dem Verteidiger um einen Spieler handelt, der ohne Information des Schiedsrichters zu Beginn der zweiten Halbzeit eingetauscht wurde.**

**O Rote Karte für den Verteidiger.**

**O Der Ersatzspieler wird nach der Halbzeitpause mit Betreten des Spielfeldes zum Spieler. Daher muss die Mannschaft mit einem Spieler weniger weiterspielen**

O Spielabbruch

O Rote Karte für den Verteidiger und gelbe Karte für den ausgetauschten Spieler

**Obwohl vom Schiedsrichter-Team die Ausrüstung vor dem Spiel überprüft wurde, stellte der Schiedsrichter während des Spiels fest, dass ein Spieler einen Ring trägt.**

**O Der Schiedsrichter muss das Spiel weiterlaufen lassen**

**O Keine Disziplinarmaßnahme**

O Wenn der Schiedsrichter das Spiel unterbricht lautet die Spielfortsetzung indirekter Freistoß wo der Spieler stand (wo die Unsportlichkeit stattfand)

**Der Ball wird von der Seite flach in den Strafraum gespielt. Der Tormann und ein Angreifer laufen etwa am Strafstoßpunkt dem Ball entgegen. Als der Ball in Spielnähe ist, rempelt der Angreifer den Tormann mit normalem Körpereinsatz, Schulter an Schulter. Dadurch gelangt der Angreifer in Ballbesitz und kann ein Tor erzielen**

**O Tor und Anstoß**

O Direkter Freistoß für den Tormann wo das Foulspiel war

**Nach einem Zweikampf im Torraum prallt der Ball von einem Verteidiger in den Bereich des Strafstoßpunktes. Von dort schießt ein Angreifer den Ball auf das Tor. Dort steht vor der Torlinie ein Angreifer, der sich deutlich hinter dem letzten Abwehrspieler befindet. Dieser Angreifer springt hoch um den Ball auszuweichen. Dieser geht ohne Berührung des Angreifers in das gegnerische Tor**

**O Tor und Anstoß.**

O Indirekter Freistoß wegen Abseits

**In einem Meisterschaftsspiel der 2. Klasse verweist der Schiedsrichter einen Spieler mit einer Gelb/Roten Karte des Feldes. Der Spieler protestiert, dass dies erst seine erste Gelbe Karte wäre. Der Schiedsrichter setzt das Spiel trotzdem fort. Nach etwa drei Minuten, als das Spiel wieder unterbrochen ist, protestiert der Spieler erneut. Jetzt sieht der Schiedsrichter seinen Fehler ein und lässt den Spieler wieder mitwirken. Darf der Schiedsrichter dem Spieler den Wiedereintritt erlauben?**

O Ja

**O Nein**

**Ein Verteidiger befindet sich verletzt außerhalb des Spielfeldes neben seinen eigenen Tor. Als ein Stürmer den Tormann ausspielt, schießt er den Ball auf das leere Tor. Jetzt wirft der Verteidiger einen Schienbeinschützer in Richtung des Balles. Es gelingt ihm tatsächlich, den Ball zu treffen, der dann auch nicht ins Tor geht.**

O gelbe Karte für den Verteidiger

**O rote Karte für den Verteidiger**

**O Strafstoß**

O Indirekter Freistoß wo der Schienbeinschützer den Ball trifft

**Bei einer Strafstoß-Ausführung trifft der Schütze den Ball so schlecht, dass er am Tor vorbei gehen würde. Ein Austauschspieler welcher sich hinter dem Tor aufwärmt hält den Ball innerhalb des Spielfeldes auf und spielt ihn dem Tormann zu**

**O Der Strafstoß ist zu wiederholen.**

O Schiedsrichterball wo der Austauschspieler den Ball mit der Hand fing

**In der Nachspielzeit entscheidet der Schiedsrichter auf Strafstoß (d.h. für den Strafstoß wird die Spielzeit verlängert – kein Nachschuss erlaubt). Jetzt möchte die Mannschaft noch den Tormann austauschen – ist das möglich?**

**O Ja**

O Nein

**Der Schiedsrichter möchte das Spiel mit einem Schiedsrichterball fortsetzen. Eine Mannschaft weigert sich jedoch, an diesem Schiedsrichterball teilzunehmen**

**O Der Schiedsrichter setzt das Spiel trotzdem mit Schiedsrichterball fest**

O Den betreffenden Mannschaftsführer kontaktieren und auffordern, dass ein Spieler seiner Mannschaft zum Schiedsrichterball gehen muss

**Nach einem Torerfolg klettert der Torschütze auf die Umzäunung und lässt sich von den Fans feiern. Weitere vier Mitspieler klettern ebenfalls auf den Zaun, um den Torschützen zu beglückwünschen**

**O Der Schiedsrichter verwarnet den Torschützen, der als erster den Zaun erklettert**

O Der Schiedsrichter muss alle 5 Spieler verwarnen weil jeder von ihnen eine Unsportlichkeit beging

**Ein Tormann wirft während des laufenden Spiels den Ball einem verletzten Spieler, der außerhalb des Spielfeldes liegt, heftig an den Kopf**

**O Indirekter Freistoß wo sich der Ball bei der Unterbrechung befand**

O Indirekter Freistoß wo der Tormann stand

**Ein Spieler wird innerhalb des Strafraums gefoult. Trotzdem kann er den Ball zu einem Mitspieler weiterspielen, der dann allein vor dem Tormann steht. Der Mitspieler schießt den Ball jedoch über das Tor. Der Schiedsrichter pfeift jetzt „nach“ und entscheidet auf Strafstoß. Hat der Schiedsrichter richtigerweise nachgepfiffen?**

O Ja

**O Nein**

**Ein Spieler erhält eine Gelb/Rote Karte. Darüber ist er so erbost, dass er jetzt den Schiedsrichter beleidigt. Daraufhin nimmt der Schiedsrichter die Gelb/Rote Karte zurück und zeigt dem Spieler die Rote Karte. Handelte der Schiedsrichter richtig?**

O Ja

**O Nein**

**Eine Mannschaft spielt mit roten Stutzen. Einige Spieler dieser Mannschaft haben auf den Stutzen breite weiße Tapebänder angebracht, damit die Schienbeinschützer einen besseren Halt haben.**

**O Nach den Spielregeln ist dies nicht zulässig. Die Stutzen einer Mannschaft müssen einheitlich in der gleichen Farbe sein.**

**O Wollen die Spieler Tapebänder anbringen, so müssen diese in der gleichen Farbe wie die Stutzen sein.**

**O Die FIFA lässt jetzt aber abweichend von den Spielregeln zu, dass ein schmaler maximal zwei Zentimeter breiter Tapestreifen auch eine andere Farbe haben darf.**

**Bei der Kontrolle vor dem Spiel stellt der Schiedsrichter fest, dass die Trikots beider Tormänner die identische Farbe haben. Keiner der Tormänner hat ein Trikot dabei, das sich von den gegnerischen Spielern und dem gegnerischen Tormann unterscheidet. Dürfen die beiden Tormänner mit den identischen Trikots am Spiel teilnehmen?**

**O Ja**

O Nein

**Ein Spieler verliert versehentlich einen Schuh und erzielt unmittelbar danach – mit dem folgenden Schuss – ein Tor**

O indirekten Freistoß wo der Ball gespielt wurde aber keine gelbe Karte

**O Tor und Anstoß**

**Ein Spieler wirft den Ball bei einem Einwurf zu seinem Tormann zurück. Der Ball springt so unglücklich auf, dass der Tormann nach dem Ball greift, ihn auch noch berührt, aber nicht verhindern kann, dass er ins Tor geht**

**O Tor und Anstoß**

O Indirekter Freistoß wo der Tormann den Ball mit der Hand berührte (Zuspielbestimmung)

**Bei der Ausführung eines Strafstoßes stellt sich der Mitspieler des Schützen nahe (1 Meter) der Toroutline, außerhalb des Strafraumes und innerhalb des Spielfeldes. Ist die Stellung des Mitspielers zulässig?**

**O Diese Stellung ist nicht zulässig**

O Diese Stellung ist zulässig

**Eine Mannschaft spielt mit zwölf Spielern. Jetzt erzielt diese Mannschaft ein Tor. Vor dem Anstoß bemerkt der Schiedsrichter, dass sich bei der Torerzielung zwölf Spieler auf dem Spielfeld befanden**

**O Der Schiedsrichter darf das Tor nicht anerkennen**

**O Der zwölfte Spieler wird verwart und muss das Spielfeld verlassen**

**O Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß aus dem Torraum heraus fortgesetzt**

**Der Tormann hat den Ball abgefangen und tippt ihn mehrfach auf den Boden auf. Ein Angreifer steht unbemerkt hinter ihm und spitzelt den gerade aufspringenden Ball mit den Fuß weg, ohne den Tormann dabei zu berühren.**

O Indirekter Freistoß für den Tormann wo der Angreifer den Ball spielte

O Gelbe Karte für den Angreifer

**O Jeglicher Angriff ist verboten, solange der Tormann den Ball hält und er darf beim Abschlag nicht behindert werden**

**Der Tormann hat den Ball gefangen. Nach einigen Sekunden legt er den Ball auf den Boden, da er den hinter ihm stehenden Angreifer nicht gesehen hat. Dieser Angreifer erkämpft sich den Ball und erzielt ein Tor**

**O Das Tor ist gültig**

**O Wenn der Tormann den Ball auf den Boden legt, ist er frei und damit für andere Spieler bespielbar**

**Strafstoß - Der Spieler mit der Nr. 5 legt sich den Ball zurecht, begibt sich außerhalb des Strafraums und alle rechnen mit ihm als Strafstoßschützen. Plötzlich läuft aber der Spieler mit der Nr. 9 an**

**O Der Schiedsrichter muss sofort das Spiel unterbrechen (nicht die Wirkung abwarten)**

O Der Spieler mit der Nr. 9 wird nicht verwart wenn der Schiedsrichter die Ausführung unterbrochen hat (hat somit auch keine Unsportlichkeit begangen)

**Der Schiedsrichter entscheidet auf Freistoß im Mittelfeld für den Heimverein. Ein Gästespieler stellt sich vor den Ball. Jetzt schießt der Spieler des Heimvereins den Ball absichtlich und heftig dem Gegenspieler an den Körper.**

O Gelbe Karte für den Heimverein-Spieler

**O Rote Karte für den Heimverein-Spieler**

**O Wiederholung des Freistoßes**

**Eine Mannschaft führt einen Spielertausch durch. Ein Spieler hat das Spielfeld verlassen, der Austauschspieler mit Zustimmung des Schiedsrichters das Feld bereits betreten. Jetzt stellt der Betreuer fest, dass sich ein anderer Spieler verletzt hat. Daher möchte er jetzt diesen Spieler austauschen.**

O Der Spielertausch kann noch rückgängig gemacht werden weil das Spiel noch nicht fortgesetzt wurde

**O Der Spielertausch ist bereits vollzogen und daher kann der Austauschspieler nur mit einem zusätzlichem Wechsel ausgetauscht werden**

**Freistoß für die Angreifer wenige Meter vor dem Strafraum. Das Spiel ist durch den Schiedsrichter nicht gestoppt. Deshalb versucht ein Angreifer, den Ball schnell wieder ins Spiel zu bringen. Dabei schießt er einen Verteidiger an, der nur etwa fünf Meter vom Ball entfernt ist, aber mit dem Blick zum Ball rückwärts wegläuft**

**O Weiterspielen, der Schiedsrichter muss nicht eingreifen**

O Wiederholung des Freistoßes

O gelbe Karte für den Verteidiger

**Ein Angreifer läuft mit dem Ball am Fuß alleine auf das gegnerische Tor zu. Knapp vor dem Strafraum reißt ein Verteidiger den Angreifer mit den Händen zu Boden. Der Ball gelangt zu einem anderen Angreifer, der den Ball kontrolliert nach einigen Schritten ungehindert auf das Tor schießen kann. Der Tormann kann den Ball abwehren und dann ins Feld schlagen**

Der Schiedsrichter muss das Spiel weiterlaufen lassen

In der nächsten Unterbrechung ist der Verteidiger nachträglich wegen dem unsportlichen Halten zu verwarnen

Der Schiedsrichter muss auf das begangene Foulspiel zurückkommen. Daher Freistoß für die angreifende Mannschaft und gelbe Karte für den Verteidiger

**Bei der Ausrüstung gelten folgende Bestimmungen:**

Das Tragen eines Kopftuches oder Turbans ist nicht erlaubt

Wollhauben sind nicht Teil der Ausrüstung und daher ebenfalls nicht zulässig

**Darf im Nachwuchs die Halbzeitpause entfallen?**

Ja

Nein